



www.hollenthon.at

Hollenthoner Gemeindezeitung

Dezember 2018

BUCKLIGE WELT
Land der tausend Hügel



*Gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2019
wünscht die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten*



**Liebe Hollenthonerinnen,
liebe Hollenthoner,
liebe Jugend, liebe Kinder!**

Das erfolgreiche Jahr 2018 neigt sich mit Riesenschritten dem Ende zu. Wenn wir mit offenen Augen durch unser Gemeindegebiet gehen, sehen wir was geschehen ist. Ich habe auch in den Medien unserer Gemeinde das ganze Jahr über berichtet.

Fix ist, dass unser Team, gemeinsam mit dem Land NÖ, sehr gute Arbeit geleistet hat.

Ich bin auch ein wenig stolz darauf, wenn ich von Außenstehenden höre wie positiv sich Hollenthon entwickelt hat. Dies ist aber nur durch gute

Zusammenarbeit möglich!

Wir haben im neuen Jahr, zum Wohle unserer Heimat, wieder einiges vor.

Unser altes Gemeindehaus werden wir generalsanieren, das Altstoffsammelzentrum bekommt einen neuen Anstrich, die Friedhofsmauer wird saniert, bei der Volksschule bzw. beim Turnsaal werden weitere Maßnahmen gesetzt um die Mauern trocken zulegen.

Asphaltierungsarbeiten und Instandsetzung der Gemeindestraßen in den Rotten stehen im nächsten Jahr wieder auf dem Programm.

Im kommenden Jahr werden wir auch ein neues Kommunalgerät ankaufen, da unser „Allzweck-Traktor“ schon 25 Jahre alt ist und von heute auf morgen den „Geist“ aufgeben kann.

Bei unserem Personal hat sich unter anderem durch Pensionierung auch einiges geändert. Karl Dissauer ging mit 1. August und Eva Sanz geht mit 1. Jänner in Pension. Noch einmal alles Gute für Euren neuen Lebensabschnitt.

Thomas Vollnhofer als Bauhofarbeiter und Martina Reisner als Kindergartenbetreuerin haben ihren Dienst schon angetreten. Nachdem die Arbeit in der Gemeindekanzlei immer umfangreicher wird, verstärkt Bettina Handler mit Jahresbeginn unser Team.

Ich wünsch Euch alles Gute für eure neue Aufgabe.

Ich bedanke mich bei unseren Bediensteten dem Vizebürgermeister und dem Gemeinderat für die außerordentlich gute Zusammenarbeit.

Der DANK gilt auch unseren Feuerwehren, dem Roten Kreuz und den Dorferneuerern.

DANKE auch all jenen die freiwillig und unentgeltlich die Pflege der Rabatte, Grünanlagen und Bankette in unserer Gemeinde übernehmen, und Allen die in irgendeiner Weise zum Wohle unserer Gemeinde beitragen.

Ich wünsche Euch ALLEN einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019.

Ich bin stolz Euer Bürgermeister sein zu dürfen!

Lieber Gruß

Euer Bürgermeister

Manfred Grundtner

Amtsstunden

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 19.00 Uhr, Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr

Telefon: 02645/7200 Telefax: 02645/7200 - 75
gemeinde@hollenthon.at www.hollenthon.at

Amtsstunden Bürgermeister

Dienstag 9.00 Uhr - 18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bauplätze

Neben unseren Mietwohnungen sind auch nach wie vor aufgeschlossene Bauplätze (Wasser, Strom, Abwasser) in verschiedenen Lagen im Ort und in den Rotten preisgünstig zu erwerben!

Auskunft am Gemeindeamt.

Der Bürgermeister

Schneeräumung entlang der Grundstücksgrenzen

Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass laut § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung Liegenschaftsbesitzer im Ortsgebiet verpflichtet sind, die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft zwischen 6.00 und 22.00 Uhr zu räumen und bei Glatteis zu bestreuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Bestimmung sind Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Weiters haben Grundeigentümer auch die Pflicht zur Beseitigung von Gefahren der Dachlawinen.

Hollenthon ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde ...

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein hochwertiger Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen.



Smartphone erleichtert Arbeit

Im Rahmen der Auszeichnung erhielt unsere Gemeinde ebenso ein Smartphone mit einer App für die automatische Eingabe der Zählerdaten, wodurch zukünftig die Arbeit bei der Energiebuchhaltung wesentlich erleichtert wird.

Unterstützung durch eNu und Energieberatung

Landesweit unterstützen die Energie- und Umweltagentur NÖ und die Energieberatung NÖ in enger Abstimmung mit dem Land NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



Jugendliche beim Bürgermeister



Am 9. Nov. 2018 lud BGM Manfred Grundtner und der Gemeindevorstand die Jugend zum Plaudern ins Gemeindeamt ein. Der Einladung folgten ca. 30 Jugendliche.



Themen waren!

- * Allgemeines über die Gemeinden
- * Aufgaben von Vorstand u. Gemeinderat
- * Zukünftige Verantwortung der Jugend in der Gemeinde
- * Abwanderung entgegenwirken
- * GfGR Reinhard Baumgartner spricht aus Erfahrung über pendeln zur Arbeit - Lebensqualität in Hollenthon wiegt vieles auf!

Willkommensfest im „Jungen Wohnen“



Die Wohnhausanlage wurde am 23.11.2018 im Rahmen eines Willkommensfestes von Pfarrer Mag. Florian Hellwagner gesegnet.

Als Vertreter vom Land NÖ durften wir Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing begrüßen. Terra Geschäftsführer DI Jürgen Putz, sowie Vertreter von diversen ausführenden Firmen kamen zu diesem Festakt.

Seit Juni 2018 sind alle 6 Wohnungen bereits vergeben.



Öffnungszeiten Ordination Dr. Daniela Raychart

Liebe Patientinnen und Patienten!

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass unsere Ordination ab Dezember 2018 auch am Dienstag Vormittag von 8:30 bis 11:00 für Sie geöffnet ist.

Ordinationszeiten ab 1. Dezember 2018

Montag	7.30 - 11 und 13 - 16 Uhr
Dienstag	8.30 - 11 Uhr
Mittwoch	7.30 - 11 und 15 - 18 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11 Uhr
Freitag	8.30 - 13 Uhr

Ordinationsteam Dr. Raychart

NÖ-Landeskindergarten, 2812 Hollenthon, Gleichenbach 26

Liebe Eltern!

Am Mittwoch, den **23.01.2019** findet von 13.00 – 14.00 Uhr die

Kindergarteneinschreibung

für das Kindergartenjahr 2019/20 statt.

Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde

Sozialversicherungsnummer

Falls Sie an diesem Tag verhindert sind, melden Sie sich bitte bei der Kindergartenleiterin Ivana Schwarz (02645/7205).





Heizkostenzuschuss

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wird ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/ 2019 in der Höhe von € 135,— gewährt.

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Die Anträge müssen bis spätestens 30. März 2019 bei der Gemeinde gestellt werden!

Bitte Sozialversicherungsnummer und Einkommensnachweis mitbringen!



POLIZEI



Im Schutz der Finsternis

KRIMINALPRÄVENTION

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus.

Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).

Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.

Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Landeskriminalamt NÖ – Kriminalpolizeiliche Beratung

**Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at**

.WISSEN SCHÜTZT

Sport in Hollenthon

Seit dem Bau der Sportanlage im Jahr 1991 durch die Gemeinde, hat der Sport in Hollenthon neuen Schwung bekommen. Diese Sportanlage umfasst einen Fußballplatz, sowie drei Tennisplätze, die vom Sportverein Hollenthon betrieben werden. Der Tennissport erfreut sich in Hollenthon großer Beliebtheit. Auf den drei Kunstrasenplätzen, die sehr pflegeleicht aber trotzdem sehr komfortabel sind, ist seit der Eröffnung der Anlage reger Spielbetrieb – siehe Jahresrückblick Tennisverein Hollenthon. Der Fußballplatz wird von einer Hobbymannschaft, der Jugend, der Volksschule und von den Feuerwehren der Gemeinde Hollenthon sowie auch letztes Jahr von der Wettkampfgruppe der Feuerwehr Wiesmath benutzt.



GFGR Handler Johann



Die Jugend Hollenthon veranstaltete im August dieses Jahres wieder ein Kleinfeldturnier. Nach zahlreichen hart umkämpften Spielen ging schließlich der ASK Gleichenbach vor Hollenthon als Sieger des Turniers hervor.

Traditionell ist unser Fußballpfingstturnier, bei dem die vier Ortschaften Hollenthon, Stickelberg, Gleichenbach und Spratzeck, Mannschaften stellen. Das heurige Pfingstturnier gewann Hollenthon vor Gleichenbach, Spratzeck und Stickelberg.



Weiters wird der Sportplatz seit einiger Zeit auch vom SK Raika Wiesmath zu Trainingszwecken über die Sommermonate benützt. Bemerkenswert ist dabei, dass viele Hollenthoner Spieler – angefangen von den Kleinsten bis hin zur Kampfmannschaft – in den verschiedensten Mannschaften des SK Raika Wiesmath den Fußballsport betreiben.



Matschballspende durch
Bgm. Manfred Grundtner im
Spiel Wiesmath gegen Zöbern.



Auch im Turnsaal der Volksschule herrscht ganze Woche reges Treiben. Der mittlerweile in die Jahre gekommenen Turnsaal bietet unseren Gemeindegewerbern vielfältige und effektive Möglichkeiten, Sport auszuüben.

Unseren SchülerInnen, die den Turnsaal im Unterricht nützen, soll Bewegung und Sport Spaß machen, ihnen Anregungen geben und sie gesund halten.

Derzeit bemüht sich die Gemeinde intensiv, den Turnsaal der Volksschule zu renovieren, was natürlich einen großen finanziellen Aufwand für die Gemeinde darstellt.

Das Angebot im Turnsaal umfasst Motogeragogik (Bewegungsstunden für alle älteren Menschen die ihre körperliche und geistige Beweglichkeit lange erhalten bzw. neu entdecken wollen, um aktiv und eigenständig ihr Alter zu leben), KNEIPP-TURNEN - FIT durchs LEBEN, Yoga sowie ein Zirkeltraining.



Zirkeltraining mit Eva Mitsch



Motogeragogik mit Maria Grundtner

Im Februar 2017 wurde der Dartverein DC Gleichenbach gegründet, dieser konnte nach seiner ersten Meisterschaftssaison bereits den Meistertitel einfahren. Obwohl zu Beginn nicht klar war, ob man überhaupt eine wettbewerbsfähige Mannschaft stellen möchte, entschloss man sich schließlich dazu, in den Vereinswettbewerb einzusteigen. Zu Beginn wollten die Gleichenbacher Darter nur einmal in den Dartzirkus hineinschnuppern. Doch nach zehn gespielten Runden stellte man den Tabellenführer und hielt an 10 Siegen fest. Der unrealistische Meistertitel war somit greifbar und obwohl man die noch ein oder andere Niederlage hinnehmen musste, konnte man schließlich den Meistertitel einfahren. Somit spielte der DC Gleichenbach im Jahr 2018/2019 in der zweithöchsten Liga Burgenlands und hoffte auf eine weitere ähnlich sensationelle Saison.



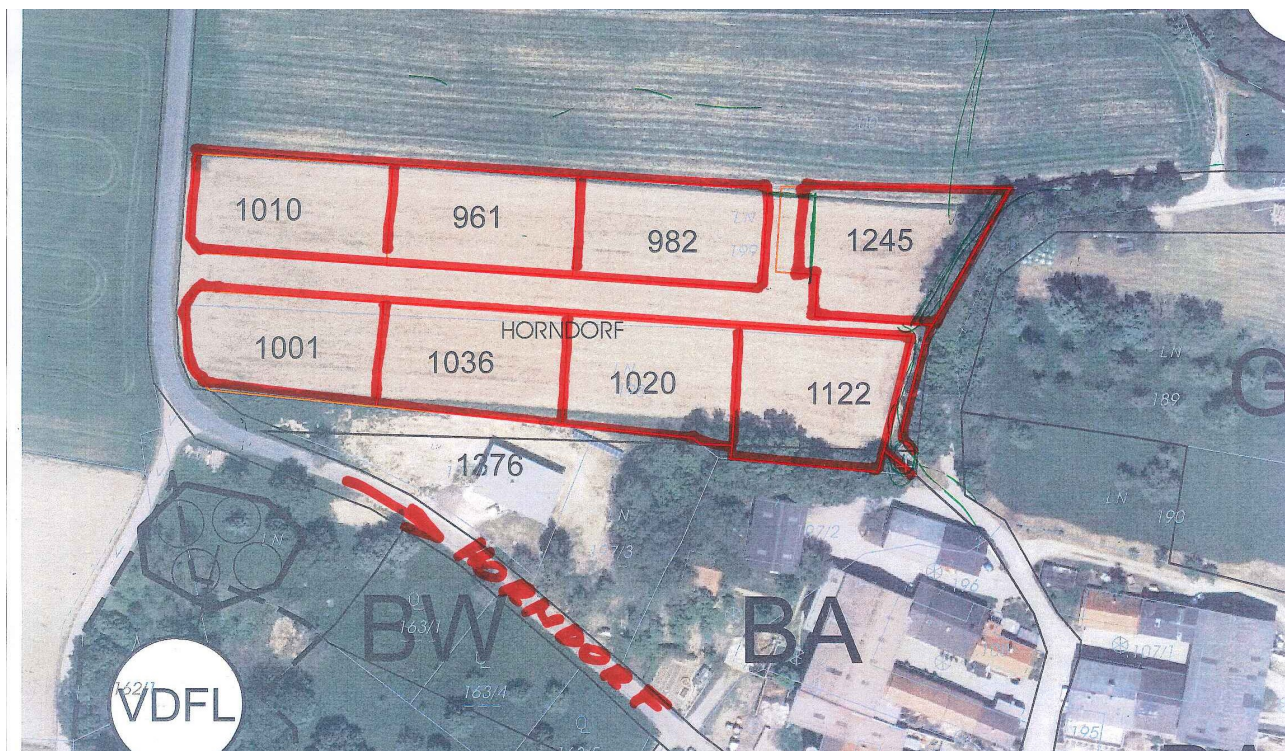
Die Freude am Sport zu fördern, den jungen Menschen in unserer Gemeinde ihre Freizeit positiv und sinnvoll gestalten zu helfen, soll das Ziel sein. Vor allem ist es wichtig, den Spaß und die Freude in den Vordergrund zu stellen, tolle Erlebnisse zu ermöglichen und den Spaß am Sport und der Bewegung zu fördern.

Bauplätze in Hollenthon und Horndorf

In Horndorf und Hollenthon stehen wieder neue Bauplätze zur Verfügung. Die in den Plänen eingezeichneten Grenzen sind nur Grobentwürfe. Bei der 1. konkreten Bauplatzanfrage wird ein entsprechender Teilungsplan erstellt. Die Bauplätze sind mit einem Bauzwang von 5 Jahren belegt.

Weiters stehen noch 1 Bauplatz in Hollenthon entlang der Hauptstraße Richtung Spratzau, 2 Bauplätze in Stickelberg - Am Spitz und 1 Bauplatz in Gleichenbach zur Verfügung.

Nähere Infos am Gemeindeamt unter 02645 / 7200.





Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch !



Vollnhofer Johann 85 Jahre, Blumau



Windbüchler Hildegard, 90 Jahre, Stickelb.



Spitzer Johanna, 80 Jahre, Obereck



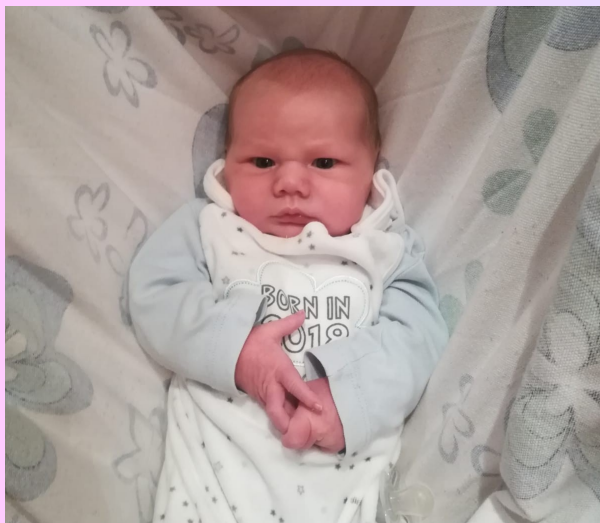
Sinabell Georg, 85 Jahre, Hollenthon



Anna u. Willibald Fellner, Gold HZ, Stickelberg



Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger



Piribauer Hanna, Stickelberg



Handler Elias, Horndorf



WICHTIGE INFORMATION!

Verkehrsunfälle in der dunklen Jahreszeit: Schützen Sie Ihr Kind mit heller Kleidung und Reflektoren!

Gerade in den dunklen und kalten Monaten ist die Gefahr für Kinder auf den Straßen von Autofahrern übersehen zu werden besonders hoch. Mehr als die Hälfte aller Kinder ist im Straßenverkehr zu dunkel gekleidet und trägt keine Reflektoren! Das KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) appelliert an Erwachsene,

Kinder in der dunklen Jahreszeit so hell wie möglich zu kleiden!

Rucksäcke und Kleidung sollen auffällige, helle Farben haben und mit reflektierenden Elementen ausgestattet sein.



MÜLLABFUHRTERMINE DER GEMEINDE HOLLENTHON

2 0 1 9

	Restmüll	Gelber Sack	Sammelzentrum
Jänner	10.	10.	ALTKLEIDER, ELEKTRO- KLEINGERÄTE u. BILDSCHIRMGERÄTE bis zu einer Kantenlänge von max. 50 cm, AKKUS, BATTERIEN, ENERGIE- SPARLAMPEN, NEON- RÖHREN u. DRUCKER- PATRONEN können jeder- zeit im Sammelzentrum – Alte Rettungsgarage in Hollenthon angeliefert werden.
Februar	7.	21.	
März	7.		
April	4.	4.	
Mai	2. + 29.*)	16.	
Juni	27.	27.	
Juli	25.		
August	22.	8.	
September	19.	19.	
Oktober	17.	30.*)	
November	13.*)		
Dezember	12.	12.	
Jänner 2020	9.	23.	

*) Achtung!!! An diesen Tagen verschiebt sich die Müllabfuhr von Donnerstag auf Mittwoch!

NÖLI

jeden Dienstag von 6.30 – 7.30 Uhr und Freitag von 11.00 – 12.00 Uhr
 jeden 1. Dienstag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr
 abzugeben - Garage im alten Gemeindehaus

Altpapier

Der Sammel-Container befindet sich an der Rückseite vom alten Feuerwehrhaus. Aus Rücksicht auf die Anrainer bitte am Wochenende kein Papier anliefern!

Siloplastikentsorgung

von 8.30 – 9.30 Uhr am Lagerplatz der Gemeinde in der Waldsiedlung
 11.Jän., 1.März, 3.Mai, 5. Juli, 6. Sept., 8.Nov.

Sperrmüllsammlung 2019

Freitag 10. Mai - 13.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag 11. Mai - 8.00 bis 12.00 Uhr

Problemstoffsammlung Frühjahr 2019

Samstag 11. Mai - 9.00 bis 12.00 Uhr

Altmetallsammlung 2019

Samstag 28. September - 8.00 bis 12.00 Uhr

Problemstoffsammlung Herbst 2019

Samstag 28. September - 9.00 bis 12.00 Uhr

Sperrmüll-, Problemstoff- u. Altmetallsammlung am Sperrmüllsammelplatz bei der Sportanlage!!!



Feuerwehrunterabschnitt Hollenthon

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Werte Feuerwehrkameradinnen und
Feuerwehrkameraden!**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit Danke zu sagen. Mein Dank gilt allen Feuerwehrkommanden, Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, für ihren selbstlosen Einsatz.

Im Berichtszeitraum 01. November 2017 bis 31. Oktober 2018 wurden von den 5 Feuerwehren des UA-Hollenthon 104 Einsätze davon 95 Technische-, 4 Brandeinsätze und 5 Brandsicherheitswachen geleistet und 80 Übungen und Schulungen durchgeführt. Der Unterabschnitt zählt zurzeit 283 Mitglieder davon 223 aktiv, 39 Reserve, 21 Jugend. 18 Kameradinnen leisten ihren Feuerwehrdienst im Unterabschnitt.

Wir haben auch heuer wieder in zahlreichen Feierlichkeiten, Übungen und Einsätzen unsere Zusammenarbeit bewiesen. So werden wir auch in Zukunft, die an uns gestellten Aufgaben, vorbildlich lösen.

Besondere Leistungen erreichten auch heuer wieder unsere Wettkampfgruppen. Mein besonderer Dank gilt den Betreuern und den Mitgliedern der Wettkampfgruppen für ihre erbrachten Leistungen. Unsere Feuerwehrjugend besteht zurzeit aus 24 Mädels und Burschen aus der Gemeinde und angrenzenden Feuerwehren.

Ich kann nur wieder erwähnen „Mit dieser Jugend haben wir keine Zukunftssorgen.“

Abschließend möchte ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für ihre Unterstützung danken. Sei es bei Spendensammlungen oder bei diversen Besuchen unserer Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hw. Herrn Pfarrer Mag. Florian Hellwagner und der Gemeindevertretung mit Bgm. Manfred Grundtner an der Spitze. Für ihr Verständnis und ihre Unterstützung, der Anliegen unserer Feuerwehren.

Nur durch Erhaltung und Erweiterung unseres Standards, guter Ausrüstung, Ausbildung und Schulung können wir den Auftrag der Gemeinde, für ihre Sicherheit zu sorgen, erfüllen.

GETREU UNSEREM MOTTO: Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Zum Abschluss möchte ich Euch allen einen besinnlichen Advent,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches und einsatzarmes
neues Jahr 2019 wünschen**

HBI Schabauer Franz
Unterabschnittskommandant



Freiwillige Feuerwehr Hollenthon

*Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Hollenthon im Berichtszeitraum
November 2017 bis November 2018*

Einsätze: Im oben genannten Zeitraum wurden von der FF-Hollenthon insgesamt 40 Einsätze bewältigt. Diese gliedern sich in: 4 Brandeinsätze und 36 technische Einsätze. Insgesamt wurden von 284 eingesetzten Kameraden 425 Einsatzstunden geleistet. 3 Brandeinsätze wurden im eigenen Einsatzbereich bewältigt, wobei wir wieder darauf hinweisen wollen, dass wir nur bei rascher Alarmierung (**Notruf 122**), rasch und effizient helfen können. Uns ist es lieber einmal umsonst in den Einsatz gegangen zu sein als einmal zu spät. Die restlichen Brandeinsätze wurden in unseren Nachbargemeinden geleistet. Bei den technischen Einsätzen handelt es sich um 6 Einsätze nach Verkehrsunfällen, 6 Hochwasser Einsätze, 1 Auspumparbeit, 1 Wasserversorgung, 1 Schadstoffeinsatz, 9 Insekteneinsätze 5 Sturmeinsätze und 7 sonstige Technische Einsätze (Straßenreinigung, Verkehrsdienst etc..)

Übungen Schulungen: Es wurden mehrere Ausbildungsmodule an der Landesfeuerwehrschule Tulln und anderen Ausbildungsstädten besucht.

Grill Herbert: Modul Branddienst

Grundner Christian: Modul Allgemein feuerwehrfachliche Ausbildung
Modul Menschenrettung aus KFZ

Grundtner Michael: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung

Oberger Franz: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung

Handler Tobias: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung

Schabauer Christina: Atemschutzgeräteträger

Schabauer Franz: Feuerwehrkommandanten Fortbildung
Modul Grundlagen Wasserdienst

Schwarz Christoph: Abschnittssachbearbeiter Schadstoff Fortbildung
Modul Fahrmeister
Modul Menschenrettung aus KFZ
Feuerwehrkommandanten Fortbildung

Schwarz Patrick: Modul Menschenführung
Modul Ausbildungsgrundsätze
Modul Gestaltung von Einsatzübungen
Modul Verhalten vor der Einheit
Modul Rechtliche und organisatorische Grundlagen
Modul Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz
Modul Führungsstufe 1

Stangl Karl jun.: Abschnittssachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst Fortbildung

Stangl David: Modul Menschenführung
Modul Ausbildungsgrundsätze
Modul Gestaltung von Einsatzübungen
Modul Verhalten vor der Einheit
Modul Rechtliche und organisatorische Grundlagen
Modul Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz
Modul Führungsstufe 1

Stangl Wolfgang: Modul Menschenrettung aus Höhen und Tiefen

Trimmel Bernhard: Modul Branddienst



Modul Menschenrettung aus Höhen und Tiefen
Feuerwehrkommandanten Fortbildung

Trimmel Jakob: Modul Arbeiten in der Einsatzleitung

Im Berichtszeitraum wurden 70 Schulungen und Übungen mit 530 eingesetzten Mitglieder und 1189 Übungsstunden veranstaltet.

Diese gliedern sich in: 12 Atemschutzübungen, 5 Branddienstübungen, 1 Chargenschulung, 7 Technische Übungen, 3 Funkübungen, 1 Schadstoffübung, 14 Ausbildungsprüfung Löscheinsatz, 2 Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz, KFZ Schulung, 1 Flugdienstübung und 24 theoretische Schulungen

Die FF-Hollenthon nahm an allen Übungen, Schulungen und Veranstaltungen auf Unterabschnitt-, Abschnitt-, Bezirk-, und Katastrophenhilfsdienstebene mit erforderlicher Mannschaftszahl teil. Erstmals durften wir die diesjährige Landes Flugdienstübung in Hollenthon durchführen.

Auszeichnungen Ehrungen

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf den Gebieten des Feuerwehr und Rettungswesens / 40 Jahre

EBI Grundtner Franz, HFM Höller Günther, HBI Schabauer Franz

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf den Gebieten des Feuerwehr und Rettungswesens / 50 Jahre

EBI Stangl Karl

Verleihung der Florianiplakette des NÖ LFV

Ordination Daniela Raychart

Jahresbericht FJ Hollenthon 2018

Los ging das Feuerwehrjugendjahr 2018 am Samstag den 17. Februar wo wir beim Schibewerb des AFKDO Gloggnitz in Trattenbach teilnahmen und in allen Disziplinen TOP Ergebnisse erzielen konnten.

Am 7. April stand das Wissenstestabzeichen in Haschendorf am Programm wobei alle Mädchen und Burschen aus Hollenthon mit Bravur bestanden.

Bevor die heurige Bewerbungssaison los ging verbrachten wir einen superschönen Tag in der Erlebnistherme Lutzmannsburg welcher uns inkl. Buskosten und Aufenthaltskosten von der RAIFELSEN Holding NÖ – Wien als Geschenk für den Landessieg NÖ 2017 gesponsert wurde!

Unsere bisherige Zusammenarbeit mit der FJ Weisses Kreuz konnten wir auch heuer fortsetzen gemeinsam stellten wir zwei Bewerbungsgruppen, weiters unterstützten wir die Gruppe Hochwolkersdorf sodass diese auch an den Bewerbungen teilnehmen konnte.

Anbei eine kurze Auflistung der Bewerbungen die wir besucht haben:

16. Juni Bezirksbewerb Wr. Neustadt in Lichtenwörth - **B.** 1. und 5. Rang **S.** 1. und 5. Rang

17. Juni Abschnittsbewerb Gloggnitz in Gloggnitz - **B.** 2. und 3. Rang **S.** 1. und 3. Rang

23. Juni Gästebewerb Burgenland in Lackenbach – **B.** 1. und 3. Rang **S.** 1. und 3. Rang

Das heurige NÖ Landeslager fand vom 5. – 8. Juli in St. Aegyd am Neuwalde statt. Bei den dort durchgeführten Landesbewerbungen konnten wir in Bronze den zweiten und in Silber den vierten Platz erreichen. Auch die gemeinsame Gruppe mit Weisses Kreuz konnte mit einem 14. Rang in Bronze und einem 32. Rang in Silber tolle Erfolge feiern. Beim abschließenden Fire-Cup konnte



die Bewerbungsgruppe Hollenthon den 4. und die gemeinsame Gruppe mit Weisses Kreuz den 13. Rang verbuchen.

Durch diese guten Ergebnisse beim Landesbewerb qualifizierten wir uns für den Bundesbewerb in Wien welcher vom 24. bis 25. August ausgetragen wurde. Hierbei konnten wir hinter sieben Oberösterreichischen Gruppen den hervorragenden 8. Platz als zweitbestes Bundesland Österreichs feiern.

In Bad Erlach absolvierten wir am 25. Oktober das Fertigungsabzeichen „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ wobei jeder mit sehr gutem Erfolg bestanden hat.

Im Dezember findet wieder unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt und dann geht's nach der Winterpause im Frühjahr wieder los.....

Der Mitgliederstand betrug heuer 24 Mädchen / Burschen wir möchten uns bei allen bedanken die uns das ganze Jahr über unterstützt haben denn sonst wäre dieser tolle Mannschaftsstand nicht bewältigbar. Natürlich freuen wir uns über jeden Neuzugang, ab 10 Jahren kann man mit der coolen Sache Feuerwehrjugend bereits beginnen.

Veranstaltungen: Um die finanziellen Mittel für die Aufrechterhaltung unserer Einsatzkraft aufzubringen wurden im Berichtszeitraum folgende Veranstaltungen durchgeführt:

30.11.2017 Firefighter Punsch der Wettkampfgruppe

05.01.2018 der Feuerwehrball im Gasthaus Posch.

06.05.2018 Floriani Heuriger mit Fahrzeugsegnung (MTF)

15.-16.9.2018 das Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Hollenthon.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung von Hollenthon ganz besonders für den Besuch der Veranstaltungen bedanken. Ohne eure Mithilfe könnten wir unseren hochtechnischen Standard nicht halten, welches sich natürlich auf die Effizienz der Hilfeleistung beträchtlich auswirken würde.

Vorschau Veranstaltungen 2018/2019

01.12.2018 Firefighterpunsch/Feuerlöscherüberprüfung, 05.01.2019 Feuerwehrball Gh. Posch, 05.05.2019 Florianiheuriger in der Sicherheitszentrale, 14.-15.9.2019 Herbstfest.

Zum Abschluss möchte die FF-Hollenthon wie alljährlich wieder auf die **Notrufnummer 122** aufmerksam machen, diese Notrufnummer stellt den raschesten Einsatz der Feuerwehr sicher.

Das Kommando, die Chargen und die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Hollenthon wünscht auf diesem Wege der Bevölkerung der Gemeinde Hollenthon einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und frohes Jahr 2019 getreu dem Motto

**„24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr,
sind wir für sie da: ihre FEUERWEHR“**



In Vertretung der FF-Hollenthon

HBI-SCHABAUER Franz

Jahresbericht FF Gleichenbach 2018



Im Jahr 2018 konnte die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach bis dato 30 technische Einsätze verzeichnen. Nach starken Unwettern am 12.06. und 13.06. mussten in Blumau und Grohdorf Straßen gereinigt und wieder passierbar gemacht werden. Am 12.07. wurde durch einen Blitzschlag die Stromleitung der Wassergenossenschaft Gleichenbach vom Hochbehälter zum Tiefbehälter beschädigt. Mittels Notstromversorgung der Feuerwehr wurde die Trinkwasserversorgung für den Ort Gleichenbach aufrechterhalten. In weiterer Folge stellte sich heraus, dass die 1,3 km lange Stromleitung an 7 Stellen beschädigt war. Die Lokalisierung der Schadstellen am Kabel war schwierig und zeitraubend. Die Reparatur konnte erst am 24.07. abgeschlossen werden. Am 4.08. wurde die Feuerwehr zu einem Motorradunfall in die Blumau gerufen.

Die Feuerwehr freut sich über 2 neue Mitglieder in der Feuerwehr – PFM Raphael Schwarz aus Gleichenbach und PFM Tobias Schwarz aus Untereck.

Die Feuerwehrmänner Dominic Holzbauer, Maximilian Windisch und Roman Schwarzl jun. haben den Atemschutzgeräteträgerkurs mit Erfolg absolviert.

Die Übungstätigkeiten 2018: Eine große Unterabschnittsübung der FF Lichtenegg am 14.04., die Abschnittsfunkübung am 18.05. in Hollenthon, eine Einsatzübung mit dem Übungsobjekt Volksschule Hollenthon am 22.06., die Katastrophenhilfsdienstübung in Berg bei Hainburg am 15.09. und die sehr interessante große Flugdienstübung in Hollenthon am 13.10., bei der Löscharbeiten zusammen mit Hubschraubern von Bundesheer und Polizei geübt wurden. Am 19.10. besuchte die Feuerwehr traditionell die Kinder im Kindergarten in Gleichenbach mit Atemschutzleuten und am 15.11. war eine feuerwehrinterne Feuerwehrrübung.

Der Fuhrpark unserer Wehr ist dank unserer Fahrzeugwarte gut in Schuss und umfasst ein Kleinlöschfahrzeug- Allrad Bj. 2010, einen Mannschaftstransportfahrzeug VW Bus T5 Bj. 2005, einen Tankwagen mit 2000 l Wasserinhalt Bj. 1989 sowie einen auflaufgebremsten Anhängerwagen Bj. 2005.

Am 14.1. war die Jahreshauptversammlung mit Rückblick auf das abgelaufene und Ausblick auf das neue Jahr. Im Beisein von Bürgermeister Manfred Grundtner wurde FM Lukas Grill zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Im Frühjahr wurden die grünen Uniform all unserer Feuerwehrmänner und -frauen von neuen, der Vorschrift entsprechenden, blauen Uniformen abgelöst.

Am 17.02. hieß es wieder „Preis- und Hendlschnapsen“ in Gleichenbach. Am Traditionstermin, erster Samstag in der Fastenzeit, war reges Treiben im Feuerwehrhaus. Mit Ernst Handler vulgo. Riegler aus Gleichenbach hat wieder ein Lokalmatador das Preisschnapsen gewonnen.

Am 7.04. wurden beim Abschnittsfeuerwehrtag im Gasthaus Heissenberger in Krumbach folgende Kameraden ausgezeichnet: EHBI Johann Seiberl erhielt die Verdienstmedaille Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, HBM Karl Schwarz wurde für 40jährige Feuerwehrtätigkeit geehrt und die Mitglieder SB Andreas Grill und OFM Josef Grill erhielten das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse.

Der Koidstart und das Feuerwehrfest waren heuer besonders zeitig am 28. und 29. April. Wir hatten besonderes Wetterglück und so konnte ein perfektes „Sommerfest“ abgehalten werden, das heuer besonders gut besucht war. Beim Koidstart ging die FF Schlag als Sieger hervor.

Die Wettkampfgruppe Gleichenbach hat dank vieler Übungsstunden wieder tolle Erfolge in Bronze und Silber erreicht. Höhepunkt war sicherlich der 2. Platz im Firecup beim NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Gastern, den viele mitgereiste Gleichenbacher live miterlebten. Erfreulich



ist auch, dass sich unser Feuerwehrynachwuchs mit einer Wettkampfgruppe eingestellt hat, die die Wehr auch schon beim Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerb bravourös vertreten hat.

Zur letzten Ruhestätte begleitete die FF Gleichenbach Altbürgermeister Josef Birnbauer, die unterstützenden Mitglieder Friedrich Sanz und Roman Schwarzl aus der Blumau und Anna Grill vulgo. Betern aus Gleichenbach. Traurige Pflicht war auch die Teilnahme an den Begräbnissen der Feuerwehrmitglieder Karl Grundtner, und Alois (Mini) Rasner von der FF Spratzeck, sowie von Kamerad Franz Glatz von der FF Hollenthon.



An der Renovierung des alten Feuerwehrhauses im Ortszentrum wurde fleißig weitergearbeitet. Nachdem im Vorjahr die Tore und die Fenster getauscht wurden standen heuer die Innenverputzarbeiten und das Ausmalen im Innenraum auf dem Programm. Im Herbst konnte dann auch noch das Dach kostengünstig mit gebrauchten guten Dachziegeln vom Ortszentrum in Hollenthon erneuert werden.

Nach einem ereignisreichen Jahr bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach bei ihren Mitgliedern, der Gemeinde Hollenthon sowie allen Gönnern und Unterstützern, wünscht eine schöne Advent- und Weihnachtszeit und lädt nach den Weihnachtsfeiertagen, am Samstag 29. Dezember ab 17 Uhr, zum Wettkampfgruppenpunschstandl der Feuerwehrwettkampfgruppe ins Feuerwehrhaus nach Gleichenbach ein.

Das Kommando

Freiwillige Feuerwehr Stickelberg



Das zu Ende gehende Jahr 2018 war für die FF Stickelberg ein sehr Ereignisreiches. Hier einige Daten:

Mannschaftsstand: 42 AKTIVE
 9 RESERVISTEN
 2 JUGENDFEUERWEHR

Einsatzfahrzeuge: TLF 4000-200A Steyr 791 - Tanklöschfahrzeug
 KRF-B VW LT40 – Kleinrüstfahrzeug mit Bergeausrüstung
 MTF VW LT35 - Mannschaftstransportfahrzeug

Beförderungen und Neuaufnahmen: FM Ardian Hajdaraj-OFM
 PFM Siegfried Mattle-FM
 PFM Fellner Fabian-FM

Auszeichnungen: LM Erich Trimmel, 40 Jahre Verdienstvolle Tätigkeit Feuerwehr und Rettungswesen
 EVM Herbert Wagner, 40 Jahre Verdienstvolle Tätigkeit Feuerwehr und Rettungswesen
 LM Hubert Piribauer, 40 Jahre Verdienstvolle Tätigkeit Feuerwehr und Rettungswesen



Einsätze: Die Feuerwehr Stickelberg wurde zu **insgesamt 37 Einsätzen** gerufen, dies resultiert auch daraus da uns im Mai 2018 zwei Unwetterfronten mit voller Wucht getroffen haben!
Die Einsätze gliedern sich.: **5 Brandsicherheitswachen**

14 Unwetter Einsätze

18 sonstige Technische Einsätze

Einsatzstatistik: **117 eingesetzte Feuerwehrmänner**
325 Einsatzstunden

Übungen: Die Feuerwehr Stickelberg nahm an insgesamt 4 Übungen und veranstaltete selbst einige interne Schulungen!

Übungsstatistik:: **37 eingesetzte Feuerwehrmänner**
112 Übungsstunden

Veranstaltungen: 03. Februar 2018 FEUERWEHRBALL in Stickelberg
14.15. Juli 2018 SOMMERFEST- „Der Berg Ruft 2018“
18. November 2018 Hendl- und Stelzenschnapsen

Alle Veranstaltungen waren sehr gut besucht und daher ein großer Erfolg. Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren Besuchern recht herzlich bedanken und zugleich wieder um Unterstützung unserer Veranstaltungen im kommenden Jahr bitten.

Wir möchten auch einen kurzen Überblick und Rückblick in Form einer Chronik, über den Bau unseres neuen Feuerwehrhauses in diesen Jahresbericht einfließen lassen!

Jahr 2014: Beschlussfassung und Planung
Finanzierung und Ausschreibung
Abbruch des alten Stadels
Errichtung des Kellers und der Fahrzeughalle

Jahr 2015: Errichtung und Fertigstellung des Rohbaus
Einbau von Fenstern und Toren
Wasser und Heizungsinstallationen
Elektroinstallationen

Jahr 2016: Kompletter Innenputz
Beginn Dachausbau
Installation und Inbetriebnahme Heizanlage
Fertigstellung Fahrzeughalle

Jahr 2017: Fertigstellung Dachausbau
Errichtung Fußbodenheizung
Fertigstellung Elektroinstallation
Ausmalen des ganzen Gebäudes
Estrichverlegung im ganzen Gebäude
Fliesenverlegung im Keller und Nassräumen
Beginn mit der Außenanlage

Jahr 2018: Verlegung der Fußböden
Fertigstellung der Sanitäranlagen
Einbau der Innentüren
Einrichtung Aufenthaltsraum, Büros, Werkstätten und Umkleideräume

Das war eine kurze Übersicht über den Bau unseres Feuerwehrhauses, es war nur **möglich das mit Eigenleistungen zu schaffen!!**



Wir haben uns im Jahr 2018 wohl selbst das schönste Geschenk gemacht und können mit Dezember 2018 vollständig in unser neues Haus übersiedeln !!

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Helfern, Spendern und Gönnern, herzlichst bedanken und dazu aufrufen uns weiter zu Unterstützen!

Zu guter letzt dürfen wir allen Hollenthonern ein gesegnetes Weihnachtsfest und Einen guten Rutsch in das neue Jahr wünschen.

Das Kommando der FF Stickelberg



JAHRESBERICHT 2018 der **FREIWILLIGEN FEUERWEHR SPRATZECK**

Die Freiwillige Feuerwehr Spratzek verfügt derzeit über einen Mannschaftsstand von 41 Mann, davon 5 Reservisten und 2 Jugendfeuerwehrmitglieder. Im Jahr 2018 wurde bisher zu 13 technischen Einsätzen ausgerückt. Ein Großteil dieser waren Auspumparbeiten bzw. Straßenräumungen aufgrund von Regenfällen und umgestürzten Bäumen. Insgesamt waren 73 Mann 107 Stunden im Einsatz. Einen wichtigen Teil der Feuerwehrrarbeit decken die regelmäßige Durchführung und Teilnahme an Übungen ab, damit im Ernstfall alle Handgriffe sitzen.

Herzlichen Dank an alle, die auch heuer wieder dafür gesorgt haben, dass unser traditionelles Gartenfest Anfang August wieder ein voller Erfolg war. Für gute Stimmung sorgten am Samstag „Die Vier Casanovas“ im Anschluss an die Newcomer der Musikschule „No Plan“. Sonntags wurde bei voller Halle mit dem „Pepi Lindner Trio“ gefeiert. Der Reinerlös der Veranstaltung wird in den Ankauf von Feuerwehrausrüstung investiert. Weiters wurde neben dem Feuerwehrhaus ein Parkplatz errichtet, um die Parksituation bei Veranstaltungen in unserem Dorf zu entlasten.

Bei unserem traditionellen Punschstand am 7. Dezember sorgt die Wettkampfgruppe wieder für weihnachtliche Stimmung in unserem Dorf. Auch dieses Jahr konnte wieder ein neues Mitglied der Gruppe bei der Teilnahme am Landesfeuerwehrleistungsbewerb mit dem Leistungsabzeichen in Bronze ausgestattet werden.

Die Aus- und Weiterbildung unserer Mitglieder spielt eine große Rolle. Daher freut es uns besonders, dass 2018 vier Kameraden den Lehrgang zum Gruppenkommandanten erfolgreich abgeschlossen haben. Herzliche Gratulation auf diesem Wege nochmals an OFM Gerald Hafenscher, HFM Johann Hartl, OFM Carmen Lechner und HFM Christoph Lechner. Vielen Dank für euren Einsatz und Durchhaltevermögen.

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtags wurden unsere Kameraden LM Alois Pichler und HLM Alois Rasner für die 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet.

Leider mussten wir in diesem Jahr auch drei Kameraden aus unserer Wehr auf deren letzten Weg begleiten. Von uns gegangen sind ELM Karl Grundner, unser langjähriger Kommandant EBI Anton Wödl und HLM Alois Rasner. Hiermit ein letzter Dank an euch für euren Einsatz in unserer Wehr.

Allen Freunden und Gönnern unserer Feuerwehr danken wir für ihre Unterstützung und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

Das Kommando



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERECK

JAHRESBERICHT 2018

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu, daher möchten wir einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr halten (Zeitraum November 2017 bis November 2018)

MANNSCHAFTSSTAND: 25 Aktive

wobei zwei Neuzugänge: Dominik Beisteiner, Gerald Spitzer

1 Jugend

6 Reserve

AUSBILDUNG: Grundlagen Führen: Reisner Dominik, Schwarz Andreas, Spitzer Thomas

Der jährliche Atemschutzleistungstest wurde von allen Atemschutzträgern erfolgreich absolviert. Das Kommando und die Chargen haben an diversen Fortbildungen teilgenommen.

ÜBUNGEN: Abschnittsfunkübung in Hollenthon

Relaisübung Volksschule Hollenthon

Flugdienstübung in Hollenthon

diverse interne Übungen wie Fahrzeug- und Gerätekunde sowie Wettkampfübungen

EINSÄTZE: 2018 musste zu mehreren technischen Einsätzen ausgerückt werden: Sturmschadenbeseitigungen Spratzau bzw. Hofwald,

Straßenreinigungsarbeiten Grohdorf, Hochwassereinsatz Spratzau,

diverse Kellerauspumparbeiten, Kanalreinigungen und Wassertransporte.

VERANSTALTUNGEN: Am 14. und 15. August wurde wieder der Feuerwehrheuren

in Hollenthon veranstaltet. Dabei wurde auch wieder ein Seilziehwettbewerb durchgeführt, wobei wir den Kameraden der FF Spratzek nochmal zum Sieg gratulieren möchten. Am 4. November fand unser Hendlschnapsen statt.

Beide Veranstaltungen waren bestens besucht, wofür wir uns auf diesem Weg herzlichst bedanken möchten. Ganz besonders bedanken wir uns bei unserem Hr. Pfarrer Mag. Florian Hellwagner und der Gemeinde für die örtlichen Gegebenheiten.

ANSCHAFFUNGEN: Es wurden diverse Bekleidungsstücke und Schutzbekleidung angekauft.

AUSZEICHNUNGEN: LM Spitzer Johann – Verdienstzeichen 3. Klasse d. Landes NÖ

WETTKAMPFGRUPPE UND FEUERWEHRJUGEND:

Unsere Wettkampfgruppe war 2018 insgesamt bei 7 Bewerben vertreten. Höhepunkt stellten die NÖ-Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Gastern dar, wo in der Klasse Bronze-A 410,69 Punkte und ein guter 45. Platz erreicht werden konnte.

Unsere 3 Feuerwehrjugend-Mitglieder konnten mit der Gruppe der FJ Hollenthon mehrere Siege auf Bezirksebene sowie die hervorragenden Plätze 2 (Bronze) und 4 (Silber) bei den FJ-Landesbewerben in St. Aegyd feiern. Durch diese Leistungen qualifizierte sich die Gruppe für die FJ-Bundesbewerbe in Wien, wo der ausgezeichnete 8. Platz erreicht wurde.

SONSTIGE TÄTIGKEITEN:

Es wurde auch zu diversen kirchlichen Anlässen wie Fronleichnamsprozession, Florianimesse, Maiandacht, Allerheiligen Friedhofsgang und Begräbnissen ausgerückt.

Abschließend wollen wir uns bei allen Besuchern und allen Helfern, die durch Geld-, Sachspenden oder persönliche Mithilfe zum Erfolg beigetragen haben, recht herzlichst bedanken und wünschen allen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr!

Das Kommando der FF Obereck



Rot Kreuz Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg



Aus Liebe zum Menschen.

DANKE – mit diesem kleinen Wort möchte ich heuer meinen Bericht der Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg beginnen. Danke sagen ist nicht nur eine Frage des Anstandes. Sich zu bedanken heißt auch, anzuerkennen und Wert zu schätzen, was ein anderer für einem tut.

DANKE – an die ganze Bevölkerung Hollenthon und Lichtenegg. Ohne euch würden unsere Veranstaltungen nicht so ein großer Erfolg sein. Davon hatten wir im Jahr 2018 einige. Das 1. Frühlingskränzchen fand am 7. April im GH Posch mit vielen Highlights statt. Das jährliche Blutspenden wurde am Pfingstsonntag abgehalten. Am 26. August war unsere 60 Jahr Feier mit Autosegnung und zum Jahresabschluss folgt noch unser RK-Punsch am 15. Dezember. All das wäre ohne euch nichts.

DANKE – an die Gemeinden mit ihren Bürgermeistern die uns auch bei allen tatkräftig unterstützen.

DANKE – den freiwilligen Feuerwehren und Vereinen für das gute Miteinander.

DANKE – an meine Kollegen der Ortsstelle für ihr Engagement und auch an ihre Familien.

Dieses Wort „**DANKE**“ hat für mich eine große Bedeutung und ich glaube man kann es nicht oft genug sagen und hören. Denn nichts im Leben ist selbstverständlich. Und genau dieses Wort ist für uns Sanitäter der größte Lohn. Dann wissen wir, dass wir einem Menschen etwas Gutes getan haben. Nur deshalb tun wir das was wir tun,

„Aus Liebe zum Menschen“.

Alle neu dazu gekommenen Sanitäter möchte ich bei uns recht herzlich begrüßen und hoffe, dass ihr euch in unserer Ortsstelle wohl fühlt. Leider müssen wir uns auch von Sanitätern verabschieden. Gruber Georg verlässt uns aus privaten und beruflichen Gründen. Gabriele Grundner und Josef Wödl treten aus dem aktiven Dienst aus und werden uns aber weiterhin als aktives Vereinsmitglied unterstützen. Danke!

Seit Mai sind wir mit unserem neuen Einsatzfahrzeug unterwegs. Die Gesamtkosten des Einsatzwagens belaufen sich auf € 72.000.-! Mitfinanziert wurde es durch viele zusätzliche Spenden aus der Bevölkerung.



Die Spenden inkl. der Haussammlung in den Gemeinden Hollenthon und Lichtenegg sowie das Frühlingskränzchen ergaben: € 19.536.-

Die Spenden der 60 Jahr Feier:

- € 5.000.- JVP Lichtenegg
- € 2.000.- Landjugend Lichtenegg
- € 1.000.- Bauernbund Hollenthon
- € 1.000.- Landmaschinen Gradwohl Stefan
- € 1.000.- Patin Elisabeth Schrammel
- € 1.000.- Gemeinde Hollenthon
- € 500.- Gemeinde Lichtenegg
- € 500.- Patin Dr. Daniela Raychart
- € 750.- SPÖ Hollenthon
- € 300.- Sängerrunde Hollenthon
- € 943.- div. Freie Spenden

Auf unserem Spendenkonto wurden somit € 30.421.- verbucht. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Solltest auch DU genauso jemand sein, der sich das Ziel setzt, zu helfen, dann bist DU bei uns genau richtig. In unserem Team ist jeder herzlich Willkommen. Bei Interesse bitte unter der Telefonnummer 02646/2212-12 Fr. Pernsteiner Gerlinde oder 0676/6827562 Fr. Ungermann Martina melden.

**Erreichbarkeit des Roten Kreuzes:
Für Notfälle unter der Nummer 144
Krankentransporte sind anzumelden unter der Nummer 14844**

**Tannenbäume, Kugel, Lichter,
Bratapfelduft und frohe Gesichter.
Freude am Schenken - das Herz wird weit-
ich wünsch` euch eine schöne Weihnachtszeit!**

Das wünsche ich im Namen aller SanitäterInnen, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Für die Ortsstelle, AK Ungermann Martina



Für das „Seniorenaktiv-Haus“ mit seinen Betreuerinnen und dem Wochenprogramm lohnt es sich Werbung zu machen. Meine Frau und ich sind glücklich dass wir hier sein können und wünschen uns, dass wir noch viele schöne Jahre in der Gemeinschaft in diesem Haus verbringen können.

Zitat eines Bewohners

Wir wollen unseren BewohnerInnen hier ein selbstbestimmtes Leben in einer vertrauten Umgebung ermöglichen - wie zu Hause eben und nicht wie in einem Pflegeheim.
Darum sind wir sehr bedacht die Bedürfnisse der Bewohner in den Vordergrund zu stellen.

Mit viel Begeisterung werden die verschiedenen Aktivitäten angenommen.
Regelmäßige Gedächtnisübungen und Bewegungsstunden zählen nach wie vor zu den Fixpunkten, genauso wie das gemeinsame „interne Kaffeeplauscherl“ und Frühstück.
1x wöchentlich findet auch ein gemeinsames Mittagessen statt.

Wie jedes Jahr fand das Grill- Terrassen- und Oktoberfest großen Anklang.

Gelegentlich werden auch die Gasthöfe, Mostheurige und Betriebe in der näheren Umgebung besucht.

Der Aufenthaltsraum wird auch immer wieder als „Treffpunkt“ genützt. Sehr gut wurden auch die von den BewohnerInnen selbst organisierten Filmvorführungen besucht.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Besuchern unserer Kaffeenachmittage herzlich bedanken und freuen uns schon, euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Weihnachten ist im Seniorenaktiv immer etwas ganz Besonderes: Am 21. Dezember wollen wir gemeinsam mit allen BewohnerInnen einen besinnlichen Vormittag verbringen und freuen und schon auf den Besuch der Volksschulkinder.

*Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten
Start ins Jahr 2019*

Das Team vom Seniorenaktiv



Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Hollenthon

Sehr geschätzte Dorfbewohner!

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu.

Wir waren auch heuer wieder bemüht, mit unseren Aktivitäten in unserem Heimatort Hollenthon Positives zu bewirken.

- Beteiligung an der Flurreinigungsaktion der Gemeinde
- Adaptierungsarbeiten im Dorfkeller
- Unser Osterhasenpark wurde durch neue Szenen und Hasen ergänzt
- Finanzierung von sechs neuen Gießkannen für unseren Friedhof
- Finanzierung der Bepflanzung des Kriegerdenkmales und der Hohlen Tanne
- Pflege des Obstlehrpfades
- Bankerlernerneuerungen
- Pflege und Betreuung der Wildkräuterböschung in der Waldsiedlung
- Nachtwächtertätigkeit anlassbezogen
- Wetterkameras- Wartung, Finanzierung eines notwendigen Softwareupdates
- Monatlicher Wetterrückblick durch „unseren“ Meteorologen
- Pflege – und Reparaturarbeiten am Wetterlehrpfad
- Unterbepflanzung der Baumscheiben am Kirchenplatz
- Labstelle beim Wandertag am Nationalfeiertag, den wir gemeinsam mit der Sängerrunde Hollenthon organisierten.

Ein DANKE sei an alle gesagt, die in irgendeiner Weise einen Beitrag für die Dorfverschönerung geleistet haben und leisten, den Mitgliedern und Gönnern und allen, die im stillen ihren Beitrag dazu tun.

Sei es die Betreuung von Blumenbeeten entlang der Straßen, die Bepflanzung und Betreuung der Blumentröge an den Ortseinfahrten und vieler weiterer Tätigkeiten der Ortsbildpflege.

Mit unseren Adventkerzen bei der Hohlen Tanne möchten wir allen Dorfbewohnern ein besinnliches, gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.

Möge das Licht der Weihnacht, für Sie alle auch das neue Jahr 2019 erleuchten.

Der Vorstand





„Der ländliche Raum und jedes seiner Dörfer haben ihre besondere Eigenheit, die es zu erhalten und weiter zu entwickeln gilt. Dabei können die Dörfer auf eine Ressource zurückgreifen, die von unschätzbarem Wert ist: **Ihre Bevölkerung**

Die Aktion "Niederösterreichische Dorferneuerung" will die Ortsbewohnerinnen und Ortsbewohner ermutigen, Mitverantwortung für ihren unmittelbaren Lebensraum zu übernehmen und an dessen Gestaltung und Entwicklung gemeinsam mitzuarbeiten. „

Unter diesem Motto wurde die Einreichung zur Vereinsgründung des DEV Stickelberg am 04.09.2003 von Herrn Vizebürgermeister Josef Oberger und Frau Genoveva Handler veranlasst. Unter Beisein des damaligen Bürgermeisters Josef Birnbauer, Vizebürgermeister Josef Oberger und dem zuständigen Referenten der Niederösterreichischen Dorferneuerung Herrn Ing. Walter Ströbl fand am 25.09.2003 die Gründungsversammlung in Stickelberg statt.

Chronik des DEV Stickelberg:

25.09.2003 – 05.11.2010	Obfrau Genoveva Handler
05.11.2010 – 13.09.2013	Obmann Andreas Herzog
13.09.2013 – laufend	Obfrau Genoveva Handler

Wir feiern nicht nur **15 Jahre DEV Stickelberg**, sondern auch 15 Jahre „**Gemeinsam sind wir stark**“ und **10 Jahre „Leopoldikränzchen“**

Als Obfrau des DEV sage ich an dieser Stelle

DANKE

an alle, welche seit 15 Jahren den DEV tatkräftig, aber auch mit ihren Besuchen, mit Spenden usw. unterstützen.

Übersicht der Aktivitäten des DEV im Jahre 2018

- „Saubere Gemeinde“ am 07.04.2018 – 30 Teilnehmer
- „Schauerbetn“ am 30.06.2018 – 35 Teilnehmer, darunter 13 Kinder
- „Leopoldikränzchen“ am 17.11.2018
- „Nikolaus in Stickelberg“ am 08.12.2018

Rückblick 10 Jahre „Leopoldikränzchen“ in Stickelberg:

Beim ersten Leopoldikränzchen im Jahre 2008 spielten „Die Weltenbummler“ zum Tanz auf und es war ein gelungenes Fest. Für den DEV stellte sich daher nicht mehr die Frage, welche Musikgruppe bei den folgenden Veranstaltungen den Ton angeben sollte. Leider mussten wir auf unserem Werbeplakat heuer den Zusatztext vermerken „Die Weltenbummler - das letztes Mal beim Kränzchen“.

Wir bedanken uns für 10 Jahre Stimmung und Heiterkeit und wünschen den „Weltenbummlern“ alles Gute für die Zukunft, vor allem Gesundheit und mehr Zeit für ihre Familien.

*Der Vorstand des DEV Stickelberg wünscht Allen ein frohes Weihnachtsfest,
Zeit für Entspannung, viele aufmunternde Glücksmomente und Lichtblicke
in einem gesunden und erfüllten neuen Jahr.*





JAHRESBERICHT 2018

D.E.V. SPRATZECK-SPRATZAU

Das Jahr 2018 begann wieder mit einer Silvesterparty in unserem Dorfzentrum. Viele waren der Einladung gefolgt und feierten gemeinsam bei Sekt und Gulaschsuppe ins neue Jahr.

Am 7. April 2018 nahmen wieder Jung und Alt des Dorfes begeistert an der Flurreinigung der Gemeinde Hollenthon teil. Gemeinsam konnte ein großer Beitrag zur Sauberkeit in und rund um das Dorf geleistet werden.

Am 22. April. nahmen wieder viele Wanderbegeisterte am Ausflug zum Hallerhaus teil. Beim Gassenfest am 3. Juni durften wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Erstmals sorgten drei einheimische Harmonikaspieler für gute Stimmung.

Der Dorfplatz, ein wichtiger Kommunikationsbereich, wird derzeit neu gestaltet. Auf dem Platz werden drei, für Spratzeck typische, Aspekte dargestellt.

- * Gestalterisch an das ehemalige Brunnenhäuschen angelehnt, wird der alte Dorfbrunnen wieder aktiviert
- * Ein Felsblock aus Quarzit erinnert an die Sage vom Hanslstein
- * Die bestehende Willkommens – Tafel wird mit Rosen umpflanzt, als Symbol für die Dornenkrone des Schmerzensmannes, der sich in Lebensgröße in der Dorfkapelle befindet.
- * Auf einer pultförmigen Informationstafel werden die drei Identitätsmerkmale erklärt.

Da das Gelände abfallend ist, sind zwei Natursteinmauern erforderlich, damit der barrierefrei erreichbare Sitzplatz halbwegs eben ist um die Kommunikation auch weiterhin zu fördern.

Mit diesem Projekt haben wir uns beim Ideenwettbewerb der Dorferneuerung beteiligt.

Vielen Dank auch an die Mitglieder unseres Vereins, die schon jahrelang für den Besuch von Nikolaus und Krampus in Spratzeck sorgen und damit Kinderherzen höherschlagen lassen.

Abschließend wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr.

Der Obmann
D.E.V. Spratzeck

Dorferneuerungsverein GLEICHENBACH

Jahresbericht 2018

So wie in den letzten Jahren, wurde auch im heurigen Jahr die schon zur Tradition gewordene „FLURREINIGUNG“ unter großer Teilnahme der Bevölkerung durchgeführt. An einem Samstag im April versammelten sich vor dem Dorfzentrum zahlreiche Kinder, Frauen und Männer und führten die Säuberungsaktion auf und neben den Gemeinde- und Landesstraßen durch. Unterstützt wurden sie von Bewohnerinnen und Bewohnern der Ortsteile Blumau und Grohdorf.

Unsere 2 Damen – Martina HANDLER und Karin SCHWARZ kümmerten sich auch heuer wieder um den Blumenschmuck vor dem Dorfzentrum und bei den Ortstafeln.



2018 wurde der Christbaum beim Dorfzentrum und Feuerwehrhaus wieder von Handler Peter und Richard Wohlfahrt gespendet. Für beide Aktionen sage ich ein herzliches DANKE.

Der Umbau des Altarraumes in der Kirche Gleichenbach wurde 2018 fertiggestellt. So wie für 2018 geplant, wurden im Frühjahr die Bodenplatten im Kirchenbereich durch Georg Handler jun. verlegt. Ein neuer Volksaltar und ein Ambo wurden von Koll Edmund hergestellt. Ebenso wurde die Beleuchtung neu gemacht. Für den neuen Luster, gespendet von Familie Handler Peter, sowie für die neuen Kreuzwegbilder, die von Hobbykünstler Richard Wohlfahrt aus Landsee gemalt wurden, bedanke ich mich ebenfalls recht herzlich. Weiters wurde in der Sakristei ein neuer Kasten eingebaut und neue Fußbodenfliesen verlegt. Im Herbst 2018 wurden noch neue Stühle für die Ministranten und den Priester beschafft. Im Frühjahr 2019 soll die renovierte Kapelle gesegnet werden. Allen Mitgliedern des DEV Gleichenbach, allen unterstützenden Helferinnen und Helfern danke ich für Ihre Arbeit bei der Kirchenrenovierung und die Arbeit im Dorferneuerungsverein GLEICHENBACH.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, sowie allen Mitgliedern
wünsche ich ein GESEGNETES WEIHNACHTSFEST und ein glückliches,
NEUES JAHR 2019.

Wolfgang Schäffer
Obmann

"Liebe Hollenthonerinnen, liebe Hollenthoner"

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu. Zeit um einen kleinen Rückblick zu machen. Die Sängerrunde Hollenthon hatte einige Auftritte in der Gemeinde und der Pfarrgemeinde. Weiters sangen wir bei 14 Begräbnissen in der Pfarrkirche. 30-mal wurden Proben abgehalten.

Am Nationalfeiertag veranstalteten wir gemeinsam mit dem DEVH einen Wandertag durch unsere Gemeinde. Danke für die zahlreiche Teilnahme.

Freuen würden wir uns, wenn wir „Zuwachs“ bekommen. Denn nur so ist auch garantiert, dass Volkstümlichkeit auch in der Zukunft in Hollenthon weiterlebt.

Der Obmann
Franz Grundner



*Frohe Weihnachten und ein glückliches
neues Jahr wünscht allen die
Sängerrunde Hollenthon.*

Wassergenossenschaft Gleichenbach – Jahresbericht 2018

Am 21.01. wurde die jährliche Generalversammlung abgehalten, bei der turnusgemäß Wahlen abzuhalten waren. Dabei wurde Johann Seiberl, der bereits seit 1990 Obmann der Wassergenossenschaft Gleichenbach ist, in seiner Funktion bestätigt. Im Frühjahr wurde ein neuer Forstweg, der gleichzeitig der Zufahrtsweg zum Tiefbehälter der Wassergenossenschaft ist, fertiggestellt. Somit kann der Tiefbehälter bei Wartungsarbeiten bequem erreicht und nicht mehr über den steilen alten Zufahrtsweg angefahren werden.

Am 10.07.2018 hat ein Blitzschlag die 1,3 km lange Stromversorgungsleitung vom Hochbehälter zum Tiefbehälter beschädigt. Dank der Freiwilligen Feuerwehr Gleichenbach, die mit dem Notstromaggregat die Stromversorgung beim Tiefbehälter wieder hergestellt hat, konnte der Ort mit dem notwendigen Trinkwasser versorgt werden. Es stellte sich heraus, dass das Stromkabel an 7 Stellen durch den Blitzschlag beschädigt war. Die schwierige Lokalisierung der Schadstellen und die Reparatur dauerten bis zum 24.07. Bis zur Reparatur wurde zweimal täglich ca. je 2 Stunden Trinkwasser durch die Freiwilligen Feuerwehr in den Hochbehälter gepumpt. Die Kosten des Schadens wurden von der NÖ Versicherung übernommen.

Bei der Mitgliederversammlung am 31.08. wurde beschlossen, eine neue Stromzuleitung zum Tiefbehälter, von der Trafostation der Netz NÖ GmbH in der Neumühle, zu errichten, da weiterhin Schäden am desolaten Kabel auftreten können.

Zur weiteren Absicherung unserer Trinkwasserversorgung wurde im Vorjahr schon die Teilnahme am Trinkwasserprojekt der 9 Bucklige-Welt Gemeinden beschlossen.

Der Wasserbefunde der im Frühjahr und im Herbst stattgefundenen Trinkwasseruntersuchungen waren in Ordnung. Im Befund wurde lediglich angemerkt, dass unser Trinkwasser einen pH-Wert unter 7,0 hat und bei solchen Wässern Installationsleitungen aus Kupfer und verzinktem Stahl nicht verwendet werden sollten. Eine Verbesserung des pH-Wertes wird durch die Mischung unseres Quellwassers mit dem Regionstrinkwasser erwartet.

Geschenktipps für Weihnachten

Lebensspuren I Erlebte Zeitgeschichte im Land der tausend Hügel

Lebensspuren II Arbeit und Freizeit im Land der tausend Hügel

Lebensspuren III Krieg und Verfolgung im Land der tausend Hügel

Oder die Bücher von Roman Lechner

Heimat Bucklige Welt Wechsel Wehrkirchen - Schutzheilige, Quellen der Kraft

Heimat Bucklige Welt Wechsel Spurensuche im Land der tausend Hügel

Diese Bücher sind am Gemeindeamt erhältlich.

Sinnvoll schenken - Klima schonen

Geschenke müssen nicht viel kosten, um wertvoll zu sein und Freude zu bereiten.

- * Verschenken Sie einmal Ihre Fähigkeiten oder Zeit
- * Kaufen Sie Waren aus fairem Handel
- * Gehen Sie sparsam mit Verpackung um



ABA Hollenthon - Horndorf Jahresbericht 2018

Liebe Genossenschaftsmitglieder!

Wir wollen uns heuer wieder mit ein paar Wünschen zu Wort melden:

Bei der letzten Sitzung der Ausschussmitglieder wurde festgestellt, dass insbesondere die Führung in die Jahre gekommen ist und bald abgelöst werden sollte. Damit jedoch alle Mitglieder auch weiterhin von den niedrigen Kanalisationskosten profitieren können, ist der Erhalt der Genossenschaft in der aktuellen Form notwendig.

Auch wenn die finanzielle Abgeltung für eine Führungsrolle im Ausschuss nur gering ist, wäre eine Verjüngung des Ausschusses wünschenswert.

Solange ich es gesundheitlich schaffe, werde ich die Aufgabe des *Obmanns* und Klärwärters gerne weiterführen.

Die Aufgabe der *Schriftführerin* wird meine Frau hoffentlich so lange ausüben, solange ich als Obmann tätig bin.

Für die Nachfolge des *Kassiers* wäre es notwendig, dass sich jemand findet, der die Tätigkeit von Frau Margaretha Bachhofner schön langsam übernimmt. Frau Bachhofner leistet hervorragende Arbeit, vor allem sehr kostensparend für die Genossenschaft. Für diesen Posten gibt es erfreulicherweise schon eine mündliche Zusage.

Wichtig wäre es auch, dass ein neuer *Klärwärter* eingeschult werden könnte. Dieser müsste die Klärwärterausbildung in seiner Freizeit absolvieren (Kosten für den Kurs übernimmt die ABA).

Es wäre gut, wenn sich wieder eine Gruppe findet, die gut zusammenarbeitet.

Die Durchfahrt der privaten Straße über die Kläranlage - auch bei nicht montiertem Schranken - ist ein großes Problem.

Nochmals der Hinweis: Es ist eine **Privatstraße** und das Befahren ist für Nichtberechtigte unzulässig. Die aufgestellten Tafeln werden in Zukunft behördlich genehmigt. Gegen wiederholtes unberechtigtes Befahren wird strafrechtlich vorgegangen.

Die Funktion der Kläranlage ist zufriedenstellend, jedoch werden wir uns im kommenden Jahr für die Schlamm Entsorgung etwas überlegen müssen (Auskunft bei der nächsten Mitgliederversammlung).

Deshalb noch eine besondere Bitte: Wir ersuchen restliche Lebensmittel – und seien es auch nur Suppeneinlagen – keinesfalls über die Kanalisation zu entsorgen. Durch die missbräuchliche Entsorgung entstehen Kosten, die jedes Genossenschaftsmitglied zu tragen hat. Der Kanal ist kein Mistkübel, besonders jetzt zur Weihnachtszeit, in der wir in der Vergangenheit die größten Probleme hatten.

Durch die geringen Betriebskosten bleiben vielleicht ein paar Euro übrig um eurer Familie eine kleine Freude zu bereiten.

In diesem Sinne: „höft's zam“, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019.

Das Team der ABA



Sehr geehrte Hollenthonerinnen und Hollenthoner!

Wieder ist ein Jagdjahr verstrichen und es ist an der Zeit Rückblick zu halten.

Das heurige Jahr war betreffend des Abschusses wieder sehr erfolgreich!

Der Rehwildabschuss konnte bis auf noch fehlende Kitzstücke erfüllt werden! Abschuss ist ja noch im Gange!

Das Rotwild war heuer wieder stärker präsent! Es konnten ein Hirsch, drei Tiere und ein Kalb erlegt werden, von denen einige aus einem Gatter entlaufen sind!

Durch das Schwarzwild sind vereinzelt Schäden entstanden. Es konnten bis jetzt drei Sauen zur Strecke gebracht werden! Allen Erlegern wünsche ich ein kräftiges Weidmannsheil.

Von der Tollwut sind wir schon längere Zeit frei. Die Räude beim

Fuchs ist eingedämmt, es ist aber weiterhin Vorsicht geboten.

Es wird daher hingewiesen, dass jeglicher Kontakt mit infizierten Tieren zu vermeiden ist!!

Die freizeitlichen Naturbenützer möchte ich ersuchen die für die Ausübung ihrer Tätigkeiten vorgesehenen Wege bzw. Plätze nicht zu verlassen!

Das Wild braucht seine Ruhe!

Bei Wildunfällen sind weiterhin die schon bekannten Telefonnummern zu verwenden.

JL Ferdinand Schwarz 02645/7495 oder 0676/7534800

Wk Hubert Schwarz 0676/6831191

Wk Anton Spenger 0676/4613513

Nicht zuletzt möchte ich mich bei allen Grundbesitzern, insbesondere beim Jagdausschuss für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe dass auch in der neuen Jagdperiode das Miteinander weiterhin gelebt werden kann! !

Ich wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit, denn nur miteinander können wir ein Ziel erreichen!

Im Namen der Jagdgesellschaft wünsche ich allen Hollenthonerinnen und Hollenthonern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Glück im neuen Jahr!

Den Jägerinnen und Jägern zusätzlich noch einen guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil 2019!

Jagdgesellschaft Hollenthon
Ferdinand Schwarz
Jagdleiter



Kneipp einst und heute

Als Sebastian Kneipp im Juni 1897 starb, war er weltberühmt und seine Heilmethode weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt. Die Washington Post hatte noch zu seinen Lebzeiten (1896) die Leser befragt, wen sie für die bedeutendste Persönlichkeit der Gegenwart hielten. Die Antworten waren überraschend: Gleich nach dem damaligen amerikanischen Vizepräsidenten und späteren Präsidenten Roosevelt und dem deutschen Reichskanzler Bismarck kam an dritter Stelle unser Wörishofener Pfarrer Kneipp.



Was war es, das den einfachen Wörishofer Dorfpfarrer so bekannt machte? Dieser Mann hat nie Medizin studiert, es gab weder Fernseher noch Satelliten und doch konnte er zwischen den Kontinenten solche Popularität erlangen.....

Sebastian Kneipp sagte: Wenn die Menschen nur halb soviel Sorgfalt darauf verwenden würden, um gesund zu bleiben und verständig zu leben, wie sie heute darauf verwenden, um krank zu werden, die Hälfte der Krankheiten bliebe ihnen erspart.

Wir alle sprechen gerne über das höchste Gut, die Gesundheit, aber noch immer machen mehr als die Hälfte der Bevölkerung wenig bis gar nichts, um sie zu erhalten.

Vor 100 Jahren waren die Menschen da etwas bescheidener. Für sie galt jeder Körperteil, den man nicht spürte, und jede Funktion, die sich nicht bemerkbar machte, als gesund.

Sebastian Kneipp war mit seiner stetigen Betonung der Vorbeugung seiner Zeit weit voraus. In der Therapie nach Sebastian Kneipp hört eine Behandlung nicht dann auf, wenn die Beschwerden vergehen, sondern muss fortgesetzt werden, bis sie im gesunden Alltag mündet.

Während zu Kneipps Zeiten die meisten Menschen an einer Infektion, einer Seuche, einer Blutvergiftung oder im Wochenbett gestorben sind, haben diese Krankheiten im Zeitalter der modernen Medizin viel von ihrem Schrecken verloren. Heute stirbt dafür jeder Zweite an einer Erkrankung des Herz-Kreislauf-Systems und jeder Fünfte an Krebs.

Vergleicht man die Welt aus der Zeit Kneipps mit der unseren, fallen zuerst die gewaltigen Unterschiede auf. Wir sind reicher als die Menschen im vorigen Jahrhundert, da wir mehr produzieren. Wir haben mehr von der Welt gesehen, da wir schneller und weiter fahren können. Und wir strengen unseren Körper weniger an, weil uns die Maschinen viele körperliche Tätigkeiten erleichtern. Man könnte sagen, alles rotiert und wir sehen vom Fernsehstuhl aus zu.....

Sebastian Kneipp hat mit dem 1. medizinischen Ganzheitskonzept die ideale Basis dafür geschaffen und der Patient muss deshalb nicht nur während der Krankheit, sondern vor allem danach seine Lebensweise ändern! Machen Sie bei den vielen Veranstaltungen in Hollenthon, welche zur Gesunderhaltung ihres Körpers angeboten, werden mit.....

Der Kneipp aktiv Club Hollenthon wünscht seinen Mitgliedern und der ganzen Gemeindebevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2019!

Die Neue Mittelschule Lichtenegg ist **„Gesunde Schule“**.

Im **Schuljahr 2018/19** setzen wir folgende Schwerpunkte:

SDI Kurs

Self Defense Instruction:



Unser SDI Trainer ist Herr Michael Gerdenitsch. Er ist staatlich geprüfter Trainer und mehrfacher Weltmeister verschiedener Kickbox-Disziplinen. Seit Jahren ist er mit dem Schulprogramm SDI mit den Themenbereichen: Gewaltprävention, Selbstverteidigung und Aggressionsbewältigung als Instruktor tätig. Viele Einflüsse aus dem Hochleistungssport finden auch Anknüpfungspunkte in seinen Unterrichtsstunden.

Aufgabe des Trainers ist es, mit jungen Menschen den richtigen Umgang mit plötzlicher Gewaltanwendung und –androhung zu üben. Nichts hilft den Jugendlichen mehr, als die Auseinandersetzung mit Situationen, von denen wir alle hoffen, dass sie niemals Realität werden. Die Schüler sollen ihre eigenen Erfahrungen in „Gefahrensituationen“ machen und das geschieht in Form von Rollenspielen.

Wir haben in der Schule aber auch in der Gesellschaft immer mehr mit Gewalt zu tun. Ziel ist es, die Kinder dahin zu führen, dass sie sich angemessen verteidigen und sich selbst behaupten können. Ziel ist es, die Kinder Erfahrungen in „Gefahrensituationen“ machen zu lassen, die sich in einem geschützten Raum abspielen. (Turnsaal). Durch Tools wie Früherkennung (Signale und Körpersprache), das Abschätzen der aktuellen Situation, Aufmerksamkeit erregen und Gefahrenabwendung durch selbstbewusstes Auftreten sollen die Schüler ihre persönlichen Erfahrungen mit realen Alltagssituationen sammeln.

Besonderes Augenmerk liegt in der Nachhaltigkeit. Die Projekte sind längerfristig angelegt bzw. werden die SDI Kurse in jeder Schulstufe angeboten. (dh. von der 1.-4. Klasse je 3 Kurse zu je 2 Stunden) Ziel ist es daher ein Projekt anzubieten, das die Kinder die gesamte Zeit, die sie an unserer Schule sind, begleitet. Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Lage sein, Einfluss auf ihre psychische und physische Gesundheit durch die Stärkung des Selbstbewusstseins zu nehmen. Ihr Selbstvertrauen und dadurch auch ihre Selbstverantwortung soll gestärkt werden. Sie sollen dahin gebracht werden, sich mit Problemen und Gefahrensituationen auseinanderzusetzen, damit sie Herausforderungen bewältigen, wenn sie einmal in Situationen kommen, die unlösbar erscheinen.



Gesunde Ernährung:

Projekttag:

Wir legen besonderen Wert auf gesunde Ernährung, daher stehen die Projekttag im diesjährigen Schuljahr (30.Jänner – 1. Februar 2019) ganz im Zeichen von „Gesundheit und Ernährung“. Zusätzlich zum Stationenbetrieb geleitet von Lehrerinnen und Lehrer der NMS wird eine Ernährungsberaterin (Frau Lisa Kerschbaumer) mit jeder Klasse einen 2- stündigen Workshop zum Thema Ernährung veranstalten. DANKE an die „Gesunde Gemeinde“ für die finanzielle Unterstützung dabei!

Es geht uns dabei auch um Bewusstseinsbildung. Was wollen wir in der Pause essen und trinken und worauf wollen wir verzichten?



Schulobst:

Gesunde Ernährung ist uns wichtig! Daher nimmt unsere Schule am EU- Schulprogramm für Obst und Gemüse mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union teil!

Danke auch an die Schulgemeinden für die finanzielle Unterstützung und Frau Rosa Handler und unserer Schulwartin Frau Helga Steiner für die liebevolle Zerteilung des Obstes in mundgerechte Stücke!



Fair Trade Verkauf :

1x im Monat wird unsere Schule mit Fair Trade Produkten beliefert und unsere Religionslehrerin, Frau Barbara Tanzl, organisiert mit unseren Schülerinnen und Schülern in der Pause einen „Fair Trade“ Verkauf.

FAIRTRADE verbindet Konsumentinnen und Konsumenten, Unternehmen und Produzentenorganisationen, ermöglicht faire Handelsbedingungen und stärkt damit Kleinbauernfamilien sowie Beschäftigte auf Plantagen in sogenannten Entwicklungsländern. All dies möchten wir in unserer Schule den Kindern durch den Verkauf bewusstmachen.

Kooperation mit der Sportunion

Wir machen mit bei der Initiative **Jugend gesund bewegen (JUGEBE)** der NÖ Sportverbände ASKÖ, ASVÖ der Sportunion und des **Landes Niederösterreichs**.

Das Land Niederösterreich unterstützt das Projekt „Jugend gesund bewegen- voll aktiv im Sportverein“. Bei dieser Initiative soll die Sportaktivität der 10 - 14-jährigen gesteigert werden. Die Vereine führen im Rahmen des Unterrichts unter Aufsicht des Lehrpersonals Schnupperstunden durch.

Unser Projekt heißt TENSMO und wird geleitet durch Karoline Wedl.



Sinnvolle Pausen - Schulfreiraumgestaltung

Unseren Schulgemeinden, der Gemeinde Lichtenegg und der Gemeinde Hollenthon, ist es ein großes Anliegen, für die Schülerinnen und Schüler aber auch für die Pädagoginnen und Pädagogen einen optimal auf die Bedürfnisse abgestimmten Freiraum zu schaffen, der sowohl in den Pausen als auch während des Unterrichts genutzt werden kann. Schule wird zunehmend zum neuen Lebensraum für Kinder und Jugendliche, daher ist es umso essenzieller, auch den Freiraum in den Schulen zu gestalten und auszubauen. Frische Luft in der Pause, eine Turnstunde im Freien oder auch die Bewegung am Nachmittag tun sowohl den Kindern als auch den Erwachsenen gut. „Ein hochwertiger Schulfreiraum bietet Rückzugspunkte, um wieder Kraft zu tanken. Die Frischluft und die kühlende Wirkung der Baumschatten steigern die Erholungswirkungen. Nicht zuletzt wird die Naturverbundenheit der Kinder gestärkt“, so Landesrat Karl Wilfing.

Und so wird bis zum Ende des Schuljahres 2018/19 der Bereich vor der Schule dank der Unterstützung der Gemeinden Lichtenegg, Hollenthon und des Landes NÖ zu einem „Schulfreiraum“ umgestaltet werden.



„Gesunde Gemeinde,, - Jahresrückblick

Es wurde eine Arbeitskreissitzung mit unserer Betreuerin vom Gesundheitsforum Fr. Julia Past abgehalten.

Ganzjährig gibt es diverse sportliche Angebote wie Kneipp - turnen - fit durchs Leben, Yoga, Zirkeltraining, Motogeragogik für ältere Menschen, Wanderungen und vieles mehr.

Nicht nur Bewegung, sondern auch ausgewogene, gesunde Ernährung ist für unser Wohlbefinden wichtig. Greifen wir daher vermehrt auf Regionale und Saisonale Produkte.

Freiwillige Mitarbeiter für die „Gesunde Gemeinde“ sind herzlich willkommen!

Die Arbeitsgruppe für Gesundheit und Soziales wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

KARITATIVES HANDARBEITEN DER

„FLINKEN NADELN“ GRUPPE IN DER VOLKSSCHULE HOLLENTON

Die „FLINKE NADELN“ Gruppe sucht freiwillige Helfer(innen) um für den guten Zweck zu Handarbeiten.

Treffpunkt ist einmal monatlich im Mehrzweckraum der Volksschule.



Wolle ist genug vorhanden, mitzubringen ist nur Spaß an der Handarbeit.

Die Termine der Handarbeitsnachmittage sind auf der Gemeindehomepage...

www.hollenthon.atunter Veranstaltungen und im Gemeindekalender nachzulesen.

Möchte mich bei allen Mithelferinnen ganz herzlich für die Beteiligung und die tollen Ergebnisse der Handarbeiten bedanken. Durch die fleißigen Helferinnen wurden heuer wieder mehrere Schachteln nach Rumänien (Resita) ins Waisenhaus verschickt.

Nach einer belegten Studie ist Handarbeit wie Meditation und hält geistig jung und fit.

Die „**FLINKEN NADELN**“ wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Liebe und Gute im neuen Jahr.

INFO: Marianne Puchegger, Mobil 0677 614 1000 2



Katholische Frauenbewegung

Die Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauenbewegung fand am 20. November statt.

Der Advent-Pfarrkaffee war wie immer sehr gut besucht. Vielen Dank für eure großzügigen Spenden. Mit dem Erlös haben wir 85 Säckchen gefüllt, die der Nikolaus wieder an viele Kinder verteilt hat, die zur Andacht in die Kirche kamen.

Nach dem Ausmalen des Pfarrheimes haben sich 6 Frauen eingefunden, um es zu putzen. An den Kosten für das Ausmalen hat sich die KFB mit € 680,- beteiligt.

2. Pfarrkaffee war am ersten Sonntag im März. Danke, dass ihr unser selbstgebackenes Brot und unsere hausgemachten Mehlspeisen schätzt und immer wieder so zahlreich kommt.

Am 25. Februar d. J. haben KFB-Frauen anlässlich des Familienfasttages bei der hl. Messe Texte verlesen. Auch am Nachmittag waren mehrere Frauen gerne bereit, die Kreuzwegandacht mitzugestalten.

Im März haben wir mehr als 200 Palmbüscherl gebunden und am Palmsonntag nach der hl. Messe verteilt. Vielen Dank an alle, die so fleißig Palmkätzchen schneiden und Büscherl binden helfen.

Zur Dekanatskonferenz der KFB am 18. April d. J. kamen auch viele Frauen aus anderen Pfarren zu uns nach Hollenthon. Die Referentinnen Maria Fries und Waltraud Riegler sprachen zum Thema „Achtsame Kommunikation“.

Zu drei „Runden Geburtstagen“ und einer „goldenen Hochzeit“ haben wir Frauen gratuliert.

Das „Brautstehlen“ für die Hochzeit Daniela Spitzer und Thomas Konlechner haben wir sehr gerne durchgeführt.

15 Frauen haben 225 Kräuterbüscherl gebunden für die Kräuterweihe am 15. August. Schon zum 8. Mal konnten wir einem SOS-Kinderdorf in Afrika € 372,- überweisen. Dank eurer Spenden wird unserem Patenkind eine Schulausbildung ermöglicht.

Bei der Dekanatsfrauen-Wallfahrt fuhren 14 Frauen mit. Diesmal war das Missionshaus „St. Gabriel“ in Ma. Enzersdorf unser Ziel.

Auch heuer werden wir wieder in der Weihnachtszeit Familien besuchen, die es besonders schwer haben, um ihnen auch gemeinsam mit der Pfarrcaritas, eine kleine Spende zu überreichen.

Die Katholische Frauenbewegung wünscht euch allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Segen im Neuen Jahr.

Margareta Handler e.h.
Leiterin der KFB

JAHRESRÜCKBLICK 2018

Tennisverein Hollenthon

Der Tennisverein Hollenthon blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2018 zurück. Unsere 3 Tennisplätze sind auf Grund der regelmäßigen Wartung und der guten Betreuung durch unseren Platzwart in einem tollen Zustand. Dies ermöglicht einen Spielbetrieb von den ersten Frühlingstagen bis hinein in den späten Herbst.

Die Saison begann sowohl für die Herren, als auch die Damen schon im April mit einem Tenniscamp! Bestens vorbereitet konnten dann im Mai und Juni zwei Herren- und eine Damenmannschaft in der allgemeinen Klasse an den Kreismeisterschaften teilnehmen. Die beiden Herrenmannschaften erreichten jeweils den 3. Platz (KL D und KL F).



Die Damen erspielten sich heuer den 1. Platz (KL B) und dürfen sich über den Meistertitel freuen! Ein Dank gilt auf diesem Wege der Raiffeisenbank Hollenthon für die Unterstützung beim Ankauf neuer Damendresen.



Im September haben unsere Herren in der Klasse +35 mit 2 Mannschaften teilgenommen und die sehr guten 2. und 3. Plätze erreicht.

Die in den Sommermonaten angebotenen Trainings für Kinder und Hobbyspieler wurden auch heuer wieder sehr gut angenommen. Auch 2019 wird es wieder div. Trainingsangebote geben!

Der Tennisverein Hollenthon möchte sich bei allen Mitgliedern, Gehilfen und Gästen für die Unterstützung im Laufe der Tennissaison bedanken und hofft auf weiterhin regen Besuch unserer Veranstaltungen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019 wünscht

**Euer
Tennisverein
Hollenthon!**



Veranstaltungen 2018

Am 1. Mai konnte auch heuer wieder das traditionelle **Bierkrügerl-Turnier** als offizielle Saisoneroöffnung abgehalten werden.

Von 2.-6. Juli fand die **Kindertenniswoche** statt, bei der 38 Kinder teilgenommen haben. Da der „bunte“ Nachmittag leider wetterbedingt verschoben werden musste, konnten die Kinder erst beim darauffolgenden Tennistreff ihre Urkunden in Empfang nehmen.



Jeden Dienstag in den Monaten Juli und August wurden **Tennistreffs** veranstaltet.

Zu einem Fixpunkt im Tennisjahr zählt bereits das **Fußballtennisturnier**, das heuer am 11. August veranstaltet wurde. Von den 11 angetretenen Mannschaften konnten sich die „Puntis“ aus Hollenthon den Sieg holen.



Vorschau 2019

Bierkrügerl-Turnier: Mi. 1. Mai 2019

Kindertenniswoche: Mo. 1. - Fr. 5. Juli 2019

Tennistreffs: Jeden Dienstag - Juli u. August

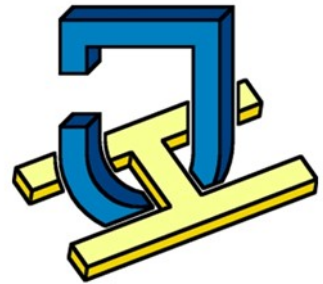
Fußball-Tennisturnier: Sa. 17. August 2019

Mitgliederfeier: So. 1. September 2019



JUGEND HOLLENTHON

JAHRESRÜCKBLICK 2018



Das Jahr neigt sich dem Ende zu, daher ein kurzer Überblick über die wichtigsten Tätigkeiten der Jugend im Jahr 2018:

31. Dez. – 01. Jän.:	Gemeinsame Silvesterfeier in Stickelberg
23. Februar:	Kinder-Sacklrutschen und Flutlicht-Fassdauben-Meisterschaft
01. April:	Osterfeuerbrennen am alten Sportplatz
08. April:	musikalische Gestaltung Firmvorstellungsmesse
21. April:	Maibaum-Aufstellen
11. Mai:	11. Maibaumparty am Festplatz
27. Mai:	Maibaum-Umschnitt und Versteigerung beim Pfarrfest
18. August:	3. FC Jugend Hollenthon Kleinfeld-Turnier
31. Aug. – 02. Sept.:	3-tages Ausflug nach Kärnten / Klopeinersee
25. November:	Jugend-Messe am Christkönig-Sonntag inkl. Unterstützung der Missio Jugendaktion
05. Dezember:	Krampus-Umzug durch Hollenthon
08. Dezember:	Nikolaus-Besuche in Hollenthon
23. Dezember:	Jugend-Weihnachtsfeier im Jugendheim
24. Dezember:	Punsch beim Pfarrhof nach der Christmette

Um diese traditionellen Bräuche auch in Zukunft in unserer Gemeinde erhalten zu können, freuen wir uns natürlich über jedes Neu-Mitglied, welches (ganz zwanglos) in unserer Gemeinschaft mitwirken möchte.

Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle, im Namen der Jugend, nochmal bei all jenen bedanken, die uns auch heuer wieder in irgendeiner Form unterstützt haben und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Eure Jugend Hollenthon

In Vertr. René Reisner

ROTES KREUZ

BEZIRKSSTELLE KIRCHSCHLAG

18 Jahre - Ausbildung/Schule ist vorbei – Was nun?

Du willst...

...herausfinden, ob du geeignet bist für einen Beruf im Sozialbereich oder im Rettungsdienst?

...dich für andere Menschen engagieren?

...ein Jahr sinnvoll überbrücken oder einfach dir die Zeit für berufliche Orientierung nehmen?

...deine Fähigkeiten und Grenzen entdecken, dich selber besser kennen und einschätzen lernen?

...das Freiwillige Sozialjahr anstelle des Zivildienstes leisten?

Dann komm zu uns und engagiere dich im Rahmen des Freiwilligen Sozialjahres beim Roten Kreuz Niederösterreich, Bezirksstelle Kirchschlag.

Wir bieten dir für den Rettungsdienst:

- die Ausbildung als Sanitäter/in, eine vollständige Berufsausbildung und den Einsatz im Rettungs- und Krankentransport
- die Möglichkeit des Kennenlernens der verschiedenen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes
- du erhältst ein Taschengeld von ca. 240 €
- du bist kranken-, pensions- und unfallversichert und hast bis zum 24. Lebensjahr einen Anspruch auf Familienbeihilfe
- junge Männer können sich das Freiwillige Sozialjahr als Zivildienst anrechnen lassen (Mindestdauer 10 Monate)
- die Einsatzdauer beträgt zwischen 9 und 12 Monate

Bei uns bist du genau richtig – das Freiwillige Soziale Jahr für dich

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei uns.

Rotes Kreuz Kirchschlag

Daniel Beisteiner
Hofwiese 23
2860 Kirchschlag
Tel: 059 144 71 000
Mail: daniel.beisteiner@n.rotekreuz.at
 Rotes Kreuz Kirchschlag



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

*Seien
Sie
dabei!*

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.

Mehr auf evn.at/energieberatung

Gell, unser Weihnachts-engerl heißt Frau Susi!

Es ist immer noch mein Leben.

Wir unterstützen Sie mit Hauskrankenpflege und Heimhilfe immer dann, wenn Sie uns brauchen. Selbstverständlich auch über die Feiertage. Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote in Kirchschlag und Zöbern unter 0664 526 82 42 oder auf caritas-pflege.at

Caritas
Pflege

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest!

Caritas Pflege Zuhause

Am schönsten ist es Zuhause – auch im Alter

In den eigenen vier Wänden leben, so lange es geht – das ist der Wunsch der allermeisten Menschen. Und er kann erfüllt werden, denn die Caritas Pflege Zuhause unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen mit Hauskrankenpflege, Heimhilfe oder auch mit dem Mobilen Hospiz- und Palliativteam.

Eine persönliche Beratung können Sie in der Caritas Sozialstation in Ihrer Nähe vereinbaren:

Caritas Pflege Zuhause Kirchschlag&Zöbern

Dr.Bruno Schimetschek Platz 1

2860 Kirchschlag

E-Mail: ssst.kirchschlag@caritas-wien.at

Tel: 0664 526 82 42

www.caritas-pflege.at

Paradies der Blicke



Wir suchen für die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 Mitarbeiter für die Gästeinformation in Wiener Neustadt!

Ab 01.03.2019 sind anlässlich der Niederösterreichischen Landesausstellung in Wiener Neustadt Teilzeit Arbeitsstellen im Bereich Gästeinformation zu besetzen. Die Anstellung erfolgt in der WN Kul.Tour.Marketing GmbH in Wiener Neustadt in Partnerschaft mit der Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH.

Für die Standorte Kasematten und St. Peter an der Sperr suchen wir mit Eintritt 01.03.2019 engagierte

Mitarbeiter (w/m) für den Bereich Gästeinformation
Teilzeit für 20 bzw. 30/h Woche

Ihr Aufgabenbereich:

- Information der Besucher der Niederösterreichischen Landesausstellung 2019
- Kartenverkauf
- umfassende persönliche und telefonische Gästebetreuung
- Lagerhaltung und -verwaltung

Anforderungen:

- Kenntnisse über das touristische Angebot von Wiener Neustadt und in den Wiener Alpen in Niederösterreich
- MS Office anwendungssicher
- selbständiges und genaues Arbeiten
- Englischkenntnisse von Vorteil
- sicheres und freundliches Auftreten im Umgang mit Gästen und Partnern
- teamfähiges Agieren

Dienstverhältnis: befristet von 01.03. bis 11.11.2019

Arbeitszeit/Woche: 20 oder 30 Wochenstunden

Dienstrad MO-SO 09.00 - 18.00 Uhr

Entgelt: ab EUR 823,--

Überzahlung bei entsprechender Qualifikation möglich

Richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis 16. Dezember 2018 per E-Mail an: Michaela Dorfstätter, michaela.dorfstaetter@wieneralpen.at



PUNSCH
GLÜHWEIN
BRATKARTOFFEL

FEUERWEHR



WETTKAMPFGRUPPEN -
PUNSCHSTANDL



IM

FEUERWEHRHAUS



GLEICHENBACH

SAMSTAG



29. DEZEMBER

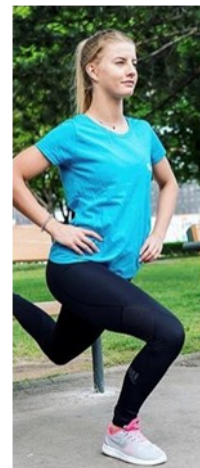
AB 17.00 UHR

HALLO NEUJAHRSVORSATZ!

Bauch - Beine - Po WORKOUT

mit Angelika Gradwohl
Dipl. Personaltrainerin

Bewegung und Sport machen nicht nur glücklich, sondern tragen auch zu einem gesunden Immunsystem bei und steigern das eigene Wohlbefinden. Noch besser, wenn dabei die eine oder andere Problemzone in Angriff genommen wird und Bauch, Beine, Po mit gezieltem Krafttraining gestärkt werden.



Ab 09. Jänner 2019 jeden **Mittwoch** von 19:00-20:00 im **Turnsaal der VS** in Hollenthon.

GRATIS Probetraining am 09. Jänner 2019 danach 5,- pro Trainingseinheit

für Anfänger und Fortgeschrittene

Bei Teilnahme bitte um kurze SMS an 0650/9902996.

Ich freue mich auf Euch!

**Raiffeisenbank
Pottental/Bucklige Welt**

Bankstelle Hollenthon

**... und ein gutes neues Jahr wünscht
Ihnen das Team Ihrer Raiffeisenbank.**

raiffeisen.at/buckligewelt

Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich-Wien,
F.-W.-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien.

BhW Bildung hat Wert.
KULTUR. REGION. NIEDERÖSTERREICH

**gut beraten
Bildungsberatung
Niederösterreich**

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?

persönlich - vertraulich - kostenlos!

**Bildungs- und Berufsberatung
in der BH Neunkirchen**

Peischinger Str. 17, 2620 Neunkirchen
für alle NiederösterreicherInnen ab 18 Jahre

Termine 1. Halbjahr 2019:
Do 15. Jänner, Mi 20. Februar,
Mo 11. März, Mi 3. April, Mi 24. April,
Mi 8. Mai, Di 21. Mai, Di 18. Juni

Wir informieren Sie über

- Aus- und Weiterbildung
- passende Bildungsangebote
- Bildungsförderungen

Terminvereinbarung: 0699/11057502, R. Peer

Alle Termine und Orte finden Sie auf
www.bildungsberatung-noe.at

www.bhw-n.eu
0699 11057502
0699 11057503

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Niederösterreich und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

EUROPEISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**



Gemeinde - Seniorenweihnachtsfeier,

Samstag, 22.12.2018, 15.00 Uhr

Alle Senioren u. Seniorinnen der Gemeinde sind zur alljährlichen Weihnachtsfeier herzlichst eingeladen.

Die Feier beginnt um 15.00 Uhr im Gasthaus Posch in Hollenthon.

Es wirken mit:

Kinder der Volksschule Hollenthon

Musikschule Bucklige Welt-Mitte

Die Sängerrunde Hollenthon

Im Anschluss an die Feier lädt die Gemeinde alle Senioren zu einer kleinen Jause ein

In Hollenthon ist immer etwas los

- 14., 21. Dez. Ab HOF-Christbaumverkauf Spitzer Agrar, Hol.43
- 15. Dez. Familienwallfahrt nach Mariazell
- 15. Dez. Punschstand der Rot-Kreuz Ortsstelle Hollenthon - Lichtenegg, Sicherheitszentrale
- 17. Dez. Kneipp - Turnen - Fit durchs Leben, Turnsaal VS Hollenthon
- 18. Dez. Yoga in Hollenthon, Turnsaal VS Hollenthon
- 19. Dez. Riesen-Schnitzel im Gasthaus Posch
- 19. Dez. Motogeragogik - bewegt durchs Alter, Turnsaal VS Hollenthon
- 20. Dez. Handarbeitsgruppe „Flinke Nadeln“, Mehrzweckraum, VS Hollenthon
- 20. Dez. Zirkeltraining, Turnsaal VS Hollenthon
- 21. Dez. Wei(h)nachterln im GH „Zum Stickelberg“
- 22. Dez. Gemeinde - Seniorenweihnachtsfeier im Gasthaus Posch
- 22. Dez. Musipunsch des MV Lichtenegg, vor dem GH „Zum Stickelberg“
- 23. Dez. Weihnachtsbuffet im Gasthaus „Zum Stickelberg“
- 23. Dez. Frischfischverkauf, Fischzucht Spratzau, 9 - 15.00 Uhr
- 24. Dez. Kinderweihnacht in der Pfarrkirche 15 Uhr
- 24. Dez. Christmette in der Pfarrkirche 22 Uhr, anschl. Punschstand der Jugend Hollenthon
- 29. Dez. Feuerwehr Wettkampfgruppenpunsch in Gleichenbach
- 31. Dez. Jahresabschluss-Messe in der Pfarrkirche 15.30 Uhr
- 31. Dez. Jahresausklang am Stickelberg im GH „Zum Stickelberg“
- 31. Dez. Silvester im Gasthaus Posch